

GRÜNE-Fraktion im Rat, PF 1340, 52463 Alsdorf



Herrn Bürgermeister
Alfred Sonders

im Hause

Postfach 1340
52463 Alsdorf
Tel.: 02404/50-376
Fax: 02404/50-402
eMail: b90-gruene-fraktion@alsdorf.de
www.gruene-alsdorf.de

05.11.2018

Fraktionsantrag:
Maßnahmen gegen Schadstoffbelastung im Alsdorfer Zentrum

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

bitte nehmen Sie unseren Antrag auf die Tagesordnung der nächsten Ratssitzung.

Sachverhalt:

Die GRÜNE-Fraktion im Rat der Stadt Alsdorf ist seit langem der Auffassung, dass unsere Innenstadt wenig Aufenthaltsqualität aufweist. Insbesondere die Ortsdurchfahrt von der Würselener Straße über Bahnhofstraße, mindestens bis zum Denkmalplatz, ist gekennzeichnet durch hohe Lärmbelästigung und Abgase des motorisierten Individualverkehrs (MIV). Der Besuch einer Eisdielen oder von Straßencafés (soweit überhaupt vorhanden) bereitet wenig Freude und Entspannung, auch als Einkaufsmeile wird dieser Bereich kaum noch genutzt.

Um festzustellen, wie hoch denn die Schadstoffbelastung durch den MIV im zentralen Bereich der Bahnhofstraße ist, haben wir GRÜNEN für drei Wochen (vom 20.9. bis 11.10.2018) einen Sammelbehälter mit Messröhrchen für das durch den „Dieselskandal“ besonders in der Diskussion stehende Stickstoffdioxid (NO₂) nahe der Haltestelle „Anna I“ aufgehängt. Das Messröhrchen wurde danach einem schweizerischen Fachlabor zwecks Analyse übersandt.

Das inzwischen vorliegende Ergebnis ist alarmierend: Obwohl in diesem Zeitraum vorwiegend schönes Spätsommerwetter mit viel Luftaustausch herrschte, **betrug der gemittelte Messwert mit 35,2 Mikrogramm/Kubikmeter Luft 88% des geltenden Grenzwertes von 40 Mikrogramm!** Bei winterlich trübem Wetter oder sogar Inversionswetterlagen dürfte diese Belastung noch deutlich höher sein.

Diese nahezu permanent stickoxidbelastete Luft ist besonders für alte oder kranke Menschen, aber auch für Kinder sehr schädlich. Auch die Anwohner/innen dieses Stadtbereichs erleiden eine tagtägliche hohe Dauerbelastung durch diese Schadstoffe.

Aus diesem Grund ist die GRÜNE-Fraktion der Auffassung, dass die Stadt Alsdorf hier endlich tätig werden muss!

Die GRÜNE-Fraktion beantragt daher, der Rat möge beschließen:

- 1) Die Verwaltung wird beauftragt, sich unverzüglich dieses Problems anzunehmen und dem Rat baldmöglichst einen Maßnahmenkatalog zur Reduzierung der Schadstoffbelastung in der Innenstadt vorzulegen.
- 2) Die Verwaltung wird in diesem Zusammenhang des Weiteren beauftragt, dem Rat geeignete Vorschläge für eine Reduzierung des motorisierten Individualverkehrs in der Innenstadt, zumindest im Bereich zwischen Bahnübergang und Denkmalplatz (Fußgängerzone/n, eingeschränkte verkehrliche Nutzung - lediglich ÖPNV, Anlieferfahrzeuge, Radverkehr und Fußgänger, evtl. auch zeitlich begrenzt, tagsüber...), zu unterbreiten.

Mit freundlichen Grüßen

Horst-Dieter Heidenreich
Fraktionsvorsitzender